

DEUTSCH

HÖRVERSTÄNDNISTEST

LYHYT OPPIMÄÄRÄ
KORT LÄROKURS

15.9.2010



YLIOPPILASTUTKINTOLAUTAKUNTA
STUDENTEXAMENSNÄMNDEN

1

Hören Sie gut zu! Beantworten Sie die Fragen 1–25 und wählen Sie auf Grund des Hörtextes die am besten passende Alternative aus. Markieren Sie Ihre Antworten auf dem **optischen Antwortblatt** mit **Bleistift**.

1.a

Sie hören den Text zuerst als Ganzes und dann noch einmal in Abschnitten.

1. Was sagt Herr Kurapkat über die Kälte im Yukon dieses Jahr?
 - A Sie war ganz extrem
 - B Sie war normal
 - C Sie war relativ gering

2. Was erschwerte die Lichtverhältnisse bei der Hütte?
 - A Die halbjährige Dunkelheit im Winter
 - B Die Lage der Hütte in bergiger Gegend
 - C Die vielen Wolken am Himmel

3. Welche Möglichkeit boten die langen Abende in der Hütte?
 - A Neue Erfahrungen zu sammeln
 - B Sich in Bücher zu vertiefen
 - C Negative Seiten des Partners kennenzulernen

4. Wie endete der Streit um das Essen?
 - A Er gab dem Wunsch seiner Freundin nach
 - B Er wurde böse
 - C Er ging zum Jagen

5. Zu welchem Ergebnis kommt er nach der Reise?
 - A Arktische Kälte ist immer noch zu viel für ihn
 - B Auch das Leben in der Stadt hat etwas zu bieten
 - C Der Mensch vergisst schnell den Wert von Ruhe

1.b

Sie hören den Text zuerst als Ganzes und dann noch einmal in Abschnitten.

6. Was erzählt Bernhard Wunderlich von seinem Studium?
- A Wegen schlechter Kenntnisse fiel er oft bei Prüfungen durch
 - B Wegen Zeitmangels nahm er nicht an Prüfungen teil
 - C Wegen Geldnot musste er während seines Studiums arbeiten
7. Wie verhält er sich zu den Studiengebühren?
- A Er möchte einiges dabei ändern
 - B Er würde sie abschaffen
 - C Er hält sie für zu hoch

8. Was erfahren wir über sein Forschen?
- A Er forscht von Montag bis Freitag
 - B Er legt abends seine Forschung gern beiseite
 - C Er macht am Tag mal Musik, mal Forschung
9. Was sagt er über Musik und Physik?
- A Sie haben die gleiche Logik
 - B Sie sind nicht miteinander zu vergleichen
 - C Sie führen beide zu unerwarteten Ergebnissen

10. Was sagt er über seine fernere Zukunft?
- A Er will Naturwissenschaftler bleiben
 - B Er will als Rapper berühmt werden
 - C Er will in beiden Tätigkeiten erfolgreich sein

1.c

Sie hören den Text zuerst als Ganzes und dann noch einmal in Abschnitten.

11. Was wird über die Stadtführung gesagt?
- A Sie dauert einen halben Tag
 - B Sie bietet viel Verschiedenes
 - C Sie konzentriert sich auf römische Geschichte

12. Was wird den Kindern angeboten?
- A Eine Mini-Stadtführung
 - B Ein Bilderbuch zur Geschichte Passaus
 - C Ein Quiz-Spiel
13. Was sagt der Stadtführer zum praktischen Verlauf der Führung?
- A Die Gruppe muss zusammenbleiben
 - B Es gibt viele Pausen
 - C Er will individuelle Wünsche erfüllen

14. Wie kommt die Frau mit dem Kind zur Toilette?
- A Sie soll denselben Weg zurückgehen
 - B Sie soll die Straße geradeaus weitergehen
 - C Sie soll am Marktplatz rechts abbiegen
15. Was macht der Stadtwächter Martin?
- A Er zeigt den Besuchern Kunststücke
 - B Er erzählt von der Geschichte der Universität
 - C Er vermittelt Wissen über das Leben früher

1.d

*Sie hören **zehn** Szenen. Führen Sie das Gespräch sinnvoll weiter. Sie hören jede Szene **nur einmal!** Antworten Sie gleich nach dem **Signalton!***

16. Was sagt Salla weiter?

- A Das will ich.
- B Das kenne ich.
- C Das weiß ich.

17. Was sagt Jan-Ole weiter?

- A Das denke ich mir schon.
- B Das passt mir echt gut.
- C Das ist mir völlig neu.

18. Was sagt Jan-Ole weiter?

- A Das ist böse!
- B Wie schade!
- C Welch ein Fehler!

19. Was sagt Jan-Ole weiter?

- A Kein Wunder!
- B Schon richtig!
- C Echt nett!

20. Was sagt Jan-Ole weiter?

- A mach' ich es so!
- B hör' ich genau zu!
- C wünsch' ich viel Spaß!

21. Was sagt Jan-Ole weiter?
A So ein Pech!
B Unsinn!
C Schon in Ordnung!

22. Was sagt Salla weiter?
A Bis bald!
B Geh weg!
C Komm schnell!

23. Was sagt Salla weiter?
A Keine Ursache!
B Keine Sorge!
C Kein Glück!

24. Was sagt Jan-Ole weiter?
A Es war einmalig!
B Es war wertvoll!
C Es war merkwürdig!

25. Was sagt Salla weiter?
A Tatsächlich!
B Einverstanden!
C Angenehm!

2

Suomenkieliset koulut:

*Tässä osassa kuulet viisi tekstiä. Kunkin tekstin kuulet kaksi kertaa peräkkäin. Vastaa tämän jälkeen tekstiä koskevaan kysymykseen **lyhyesti suomeksi**. Kirjoita vastauksesi **selvällä käsialalla** kielikokeen vastauslomakkeen **A-puolelle**.*

Svenska skolor:

*I den här delen får du höra fem texter. Varje text får du höra två gånger efter varandra. När du har lyssnat på en text ska du ge **ett kort svar** på frågan på texten **på svenska**. Skriv svaren **med tydlig handstil på sida A** av svarsblanketten för språkproven.*

- a) Mistä keksinnöstä on kyse?
Vad för en uppfinning är det fråga om?

- b) Mitä hyvää seuraa siitä, että lehmiä kutsuu nimeltä? (Kaksi asiaa.)
Vad för gott följer det av att kor kallas vid namn? (Två saker.)

- c) Mitä tutkimus paljasti?
Vad avslöjade undersökningen?

- d) Mikä on kampanjan tavoite?
Vad är syftet med kampanjen?

- e) Mitä Patrick tekee?
Vad gör Patrick?

KOKEEN PISTEITYS / POÄNGSÄTTNINGEN AV PROVET

| Tehtävä | Osioiden määrä | Pisteitys | Painokerroin* | Enint. | Arvostelulomakkeen sarake |
|--------------|--------------------|---------------|---------------|--------|--------------------------------|
| Uppgift | Antal deluppgifter | Poängsättning | Koefficient* | Max. | Kolumn på bedömningsblanketten |
| 1.a | 5 x | 1/0 p. | x 2 | 10 p. | 1 |
| 1.b–c | 10 x | 1/0 p. | x 3 | 30 p. | 2 |
| 1.d | 10 x | 1/0 p. | x 2 | 20 p. | 3 |
| 2 | 5 x | 2–0 p. | x 3 | 30 p. | 4 |
| Yht./Tot. | | | | 90 p. | |

* Painotus tapahtuu lautakunnassa.
Viktningen görs av nämnden.

Äänitteen tekstit pohjautuvat seuraaviin lähteisiin:
Inspelningstexterna har följande källor:

- 1.a www.stern.de (8.12.2008)
- 1.b www.spiegel.de (7.4.2009)
- 2 (a) www.spiegel.de (3.4.2009)
- 2 (b) www.abendblatt.de (28.1.2009)
- 2 (c) www.sueddeutsche.de (20.5.2009)
- 2 (d) www.spiegel.de (22.3.2009)
- 2 (e) *Der Spiegel* 51/2007